



Arbeitsmarktservice
Reutte

Arbeitsmarktsituation zum Stichtag Ende Juli 2011

Reutte, 2.8.2011

Auskunft: Witting
Telefon (05672) 62404
Telefax (05672) 62404190

"Tirolweit und auch im Bezirk Reutte im Monat Juli ein Rückgang bei der Arbeitslosigkeit".

Mit 392 Jobsuchenden sank die Arbeitslosigkeit im Bezirk Reutte Ende Juli um 14 Personen oder 3,4% gegenüber dem Vorjahr. Auch die Anzahl der Personen in Schulung sank um 31,2% und liegt bei 97 Personen.

Gegenüber dem Vormonat sank der Vorgemerkenstand um 103 Personen.

Trotz dieser erfreulichen Zahlen ist der Arbeitsmarkt im Bezirk Reutte noch ein Stück weit entfernt von den Ergebnissen der Vorkrisenjahre bis 2008.

Die Arbeitslosigkeit ist im Vergleich zum Vorjahr gesunken, dies vor allem in den Berufsgruppen Metall (-12), Hilfsberufe (-7), Handel (-6), den Techniker- und Gesundheitsberufen (jeweils -5), wobei demgegenüber in den Fremdenverkehrsberufen mit (+10) und den Büroberufen (+12). Zuwächse in der Arbeitslosigkeit zu registrieren sind. Die meisten arbeitslosen Personen sind vor allem in den Hilfsberufen der Tourismusberufe vorgemerkt.

Zudem besuchen derzeit insgesamt 97 Personen Ausbildungsveranstaltungen, dies ist ein plus von 28. Bereinigt um die saisonalen Wirtschaftsbereiche waren zum Stichtag 269 (-18) Personen arbeitslos.

Die Fluktuation in und aus der Arbeitslosigkeit ist gegenüber dem Vorjahreszeitraum geringer. Es erfolgten im Monat Juli 173 Neuanmeldungen und 271 Abmeldungen.

Auch auf dem Stellenmarkt ist eine Verbesserung spürbar. Die Neumeldungen lagen mit 184 um 10 unter dem Vorjahreswert wobei der Stellenbestand mit 159 um 16 über dem des Vorjahres liegt.

| | | | | | | | | |
|---|--------------|----|----|----|-----------------------|----|----|-----|
| Vergleich sofort offene Stellen zu vorgemerkten Personen | Bau | 15 | zu | 14 | Büroberufe | 5 | zu | 61 |
| | Metallberufe | 20 | zu | 32 | Verkehrsberufe | 3 | zu | 21 |
| | Handel | 7 | zu | 40 | Fremdenverkehrsberufe | 64 | zu | 105 |

Tirol:

In Tirol kam es im Juli 2011 mit -237 oder -1,9% im Vergleich zum Vorjahresmonat zu einem Rückgang an vorgemerkten arbeitslosen Personen. In Österreich sank die Arbeitslosigkeit um -1.916 oder -0,9%.

Die Nachfrage nach Arbeitskräften ist weiterhin auf hohem Niveau. Dies zeigt das starke Beschäftigungswachstum von knapp 6.000 Personen. Den massivsten Rückgang nach

Wirtschaftsabschnitten betrachtet gab es im Bereich Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-203 oder -8,8%), im Abschnitt Bau (-121 oder -14,6%) und bei der Herstellung von Waren (-85 oder -6,1%). Ein Anstieg ist im Bereich Beherbergung und Gastronomie mit +48 Personen oder +2,0% feststellbar

| | |
|--------------------------------|---|
| Arbeitslosigkeit nach Regionen | Nach Regionen betrachtet gab es den größten Rückgang in Kufstein mit -11,1% oder -190, gefolgt von Schwaz (-6,9% oder -86), Lienz (-5,9% oder -73), Imst (-3,8% oder -38), Reutte (-3,4% oder -14) und Landeck (-0,1% oder -1). In Innsbruck (+2,7% oder +148) und Kitzbühel (+2,4% oder +17) ist ein Zuwachs zu verzeichnen |
|--------------------------------|---|

Geschäftsstellenleiter
Klaus Witting